

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
CDU-Ratsfraktion
Frau Stadträtin
Solveig Kempe

Datum 22.07.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-273/2020
Ihr Schreiben vom 02.07.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-273/2020 - CVAG Stausee

Sehr geehrte Frau Kempe,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

1. Sind für diesen Sommer aufgrund der besonderen Situation seitens der CVAG zusätzliche Bustakte der bestehenden Linie von und zur bzw. über die Haltestelle Stausee Oberrabenstein geplant?

Nein, ein derartiges Angebot ist nicht geplant und wäre in Ermangelung einer gesicherten Finanzierung nicht umsetzbar.

2. Gibt es Bestrebungen, eine solche Takterweiterung in der Fortschreibung des Nahverkehrsplans zu verankern? Wenn ja, ab wann wäre das der Fall?

In der Beschlussvorlage zur 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans (NVP; B-002/2016) wurde als Baustein 8 (Bausteine 2020+) eine Anbindung an den Stausee Oberrabenstein von der Stadtverwaltung vorgeschlagen.

Der betreffende Baustein beinhaltete die Anbindung des Stausees ab Wendeanlage Reichenbrand am Samstag und Sonntag von Mai bis September sowie Montag bis Freitag in den Sommerferien jeweils mit einer Fahrt pro Stunde.

Der Baustein wurde vom Stadtrat nicht für die Umsetzung beschlossen. Stattdessen wurde folgender Beschluss gefasst: "Der Stadtrat beschließt: [...] die „Bausteine 2020+“ als Grundlage für die strategische Entwicklung des Chemnitzer Busnetzes. Vor der konkreten Umsetzung des jeweiligen Bausteines der Maßnahmen 2020+ ist dem Stadtrat eine Entscheidungsvorlage, die auch die finanzielle Untersetzung abbildet, vorzulegen. [...]."

Da die Finanzierung des vorgenannten Angebots bislang nicht gesichert werden konnte, wurde der betreffende Baustein des NVP nicht umgesetzt. Sofern sich eine Finanzierungssicherheit einstellen würde, könnte das zusätzliche Verkehrsangebot geplant, bestellt und mit einem Vorlauf von mindestens einem Jahr umgesetzt werden.

Generell, nicht nur in Folge der Corona-Pandemie, wird eine dauerhafte gute ÖPNV-Verbindung zum Stausee in den Sommermonaten als erforderlich angesehen, da dieser

ein wichtiges Ausflugsziel für die Chemnitzer Bevölkerung darstellt. Vor allem Kinder und Jugendliche sollten eine komfortablere Möglichkeit erhalten, den Stausee selbstständig zu erreichen.

Zur Verbesserung der Anbindung des Stausees Oberrabenstein wurde hilfsweise mit dem Regionalverkehr vereinbart, dass dieser die Linie 253 (Chemnitz – Limbach-Oberfrohna) mit jeder Fahrt (Montag bis Freitag stündlich, Samstag und Sonntag zweistündlich) den Stausee Oberrabenstein führt.

3. Ist eventuell geplant, einen „Sommerbus“ in der Ferienzeit einzusetzen (bspw. Pendelbus zwischen Bahnhof Siegmund und der Haltestelle Stausee Oberrabenstein)?

Nein, ein derartiges Angebot ist nicht geplant und wäre in Ermangelung einer gesicherten Finanzierung nicht umsetzbar.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister